
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0053/2020)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Integratives Schulprojekt Schweich"	04.03.2020	öffentlich

Auftragsvergaben Hochbau

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Verbandsversammlung beschließt die in der nachfolgenden Sachdarstellung erläuterten Vergabevorschläge.

- A. Den Auftrag zu den **Fassade - Verblendmauerwerk** erhält

Firma L+S Verblend GmbH
Daimlerstraße 2
46414 Rhede

Auftragssumme: 2.649.892,22 €

- B. Die Verbandsversammlung ermächtigt die Verbandsvorsteherin für das Gewerk **Raumlufttechnische Anlagen** die Firma, die nach Abschluss der Prüfung das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht hat, zu beauftragen.
- C. Die Verbandsversammlung ermächtigt die Verbandsvorsteherin für das Gewerk **Leichtmetallarbeiten Alufenster und Raffstore** die Firma, die nach Abschluss der Prüfung das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht hat, zu beauftragen.

Sachdarstellung:

Entsprechend des Baufortschritts stehen die Gewerke Fassade-Verblendmauerwerk, Raumlufttechnische Anlagen sowie Leichtmetallarbeiten Alufenster und Raffstore zur Beauftragung an.

Das Gewerk **Fassade-Verblendmauerwerk** wurde gemäß VOB/A-EU durch das Architekturbüro Weltzel+Hardt aus Trier im Auftrag von NAK Architekten, Berlin und

der Kreisverwaltung Trier-Saarburg europaweit ausgeschrieben und gem. VOB/A § 16ff EU geprüft. Der Auftrag in Höhe von 2.649.892,22 € soll an die Firma L+S Verblend GmbH aus 46414 Rhede vergeben werden.

Das Gewerk **Raumluftechnische Anlagen** wurde gemäß VOB/A-EU durch das Ingenieurbüro DTF aus Velbert und der Kreisverwaltung Trier-Saarburg europaweit ausgeschrieben. Derzeit werden die Angebote gem. VOB/A § 16ff EU geprüft. Der Auftrag soll auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben werden.

Das Gewerk **Leichtmetallarbeiten Fenster und Raffstore** wurde gemäß VOB/A-EU durch das Architekturbüro Weltzel+Hardt aus Trier im Auftrag von NAK Architekten, Berlin und der Kreisverwaltung Trier-Saarburg europaweit ausgeschrieben. Die Submission findet am 27.02.2020 statt, die Ergebnisse werden anschließend gem. VOB/A § 16ff EU geprüft. Der Auftrag soll auf das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben werden.

Anlagen:

keine